

**Kompakt**

**Schänzle-Fest bei den Gartenfreunden**

**Waiblingen.** Der Gartenfreunde Waiblingen laden wieder zum Schänzle-Fest ein: Gefeiert wird zwei Tage lang am Samstag, 16. Juli, ab 14 Uhr und am Sonntag, 17. Juli, ab zehn Uhr in der Anlage Im Schänzle an der Eaisalstraße. Es gibt Maultaschen, Steaks, Rote und Thüringer mit Kartoffelsalat, außerdem ein reichhaltiges Getränkeangebot. An den Nachmittagen werden in der Rebenlaube Kaffee und Kuchen serviert. Damit keine Langeweile aufkommt, können die kleinen Gäste sich auf dem Spielplatz vergnügen.

**Leserbrief**

**Nix für ungut**

Betr.: „In Rom wird seit 75 Jahren gekickt“, WKZ vom 1. Juli und Leserbrief Lange, WKZ vom 7. Juli  
Sehr geehrter Herr Lange, vielen Dank für Ihre Glückwünsche zu unserem Jubiläum. Die Spvgg Rommelshausen hat nie und mit keiner Silbe behauptet, dass David Yelldein in Rommelshausen seine fußballerische Karriere begonnen hat. In dem Bericht der WKZ wird David lediglich als ein Römer Kicker bezeichnet, was definitiv und ohne Zweifel auch so ist und zu 100% stimmt, es wird auch nicht von einem sogenannten Eigengewächs oder Ähnliches berichtet. Die WKZ schreibt, dass einzelne Spvgg-Spieler es weit nach oben geschafft haben, ein paar sind Profifußballer geworden. Mit David Yelldein sogar ein Römer Kicker Nationalspieler. Nicht mehr und nicht weniger. Es wird nicht behauptet, dass er in Rommelshausen angefangen hat. Nicht von Seiten der Spvgg und auch nicht der WKZ. In dem Jubiläumshft, welches erschienen ist, steht als seine erste Station der VfL Waiblingen. Wie schreiben Sie zum Schluss? Also nichts für ungut, aber die Kirche bitte im Dorf lassen.  
Ralph Storz  
ehemaliger Abteilungsleiter  
Spvgg Rommelshausen

**In Kürze**

**Waiblingen.** Der **Waiblinger** Jahrgang 1929/30 trifft sich am Donnerstag, 14. Juli, um 14.30 Uhr im Staufer-Kastell.

# Waiblingen wird salonfähig

„Waiblinger Salon“: Die neue Veranstaltungsreihe der Frauenwerkstatt / Auftakt zum Thema Mode – natürlich im Modosalon

VON UNSEREM REDAKTIONSMITGLIED  
GISELA BENKERT

**Waiblingen.** Er steht seit Jahrhunderten für Gedankenfreiheit über alle Klassenschranken hinweg, er hat eine ganz neue Geselligkeitskultur geprägt – und war sogar zu Zeiten des Aufklärers Voltaire die Keimzelle der Französischen Revolution: Der literarische Salon ist bis heute Symbol für gepflegte Gespräche jenseits hysterischer Talkshows – jetzt will die Frauenwerkstatt mit ihrer neuen Veranstaltungsreihe „Waiblinger Salon“ die Stauferstädter salonfähig machen.

„Wir müssen mal wieder was anstoßen“, befanden unlängst in großer Runde die Netzwerkerinnen Kristine Zilian, Eva-Marie Fessmann, Marta Hartusch, Regina Gehlenborg, Iris Förster, Angelika Winterhalter, Sabine Raetzl und Andrea Rieger. Neue Leute erreichen, neue Themen besetzen. Bei einem guten Fläschle Wein stand plötzlich der Salongedanke im Raum. Salon. Da haben sich mal gebildete, adlige Damen als Gastgeberinnen hochkarätig besetzte Kurzwel ins Wohnzimmer geholt. Nicht nur die Literatur war alsbald das Thema, Salons haben auch wissenschaftliches und politisches Gedankengut gepflegt.

**Autosalon, Waschsalon, Frisiersalon, Hundesalon . . .**

Salon. Beim Brainstorming der Frauen von heute kommt man da locker vom Modosalon über den Waschsalon und den Autosalon bis zum Frisiersalon oder gar zum Hundesalon. Bingo! Eine neue, nicht sesshafte Reihe war geboren, sie startet am Mittwoch, 20. Juli, 19.30 Uhr, in der Galerie des Modeateliere Gali in der Kurze Straße 43 und hat das Thema „Mode – Diktat oder Freiheit?“ Wo's beim nächsten Mal hingeht, ist offen. Vielleicht in den Autosalon zum Thema „Neue Mobilität“, oder in den Hundesalon mit Fokus Tierschutz, im Waschsalon lässt sich womöglich trefflich die Vereinbarkeit von Kind und Karriere reflektieren. Kommen und mitreden sollen Menschen, die Spaß am Diskurs und an der jeweiligen Thematik haben. „Unterhaltsam“, soll das



Hereinspaziert zum ersten „Waiblinger Salon“: Premiere der neuen Reihe ist bei Tajana Gali (Bild), das Thema natürlich die Mode. Bild: Bernhardt

daherkommen, „nachhaltig (ökologische Mode), natürlich „lustvoll“ und gerne „gesellschaftspolitisch“. Wer kommt, sollte am besten seinen eigenen Stuhl mitbringen, auf dass alle Platz finden im losen Rund der wechselnden Salons. Kristine Zilians Vision: „Immer wenn man Leute mit Stühlen durch die Stadt laufen sieht, soll man irgendwann sagen: Aha, es ist wieder Salon.“ Die „Salonieren“ der Frauenwerkstatt geben den Rahmen vor, ausfüllen müssen ihn die Gäste selbst. Es gibt was zu trinken, Eintritt kostet's keinen, Spenden sind willkommen.  
Wenn die Auftaktveranstaltung bei Tajana Gali klappt, könnte es künftig zwei Saloneinladungen pro Jahr geben. Die Moderation übernimmt beim ersten Mal Sabine Raetzl, in ordnender Funktion für den Fall, dass ein bisschen zu arg querbeet diskutiert wird.  
Iris Förster wünscht sich jetzt einfach „eine schöne Auseinandersetzung.“ Eine, bei der man nachher gerne mal wieder „die eigenen Positionen überdenkt und gegebenenfalls auch neu zusammensetzt“.

**Frauenwerkstatt der Lokalen Agenda 21**

- Die Frauenwerkstatt wurde **1999** im Rahmen der Lokalen Agenda 21 in Waiblingen gegründet, „um die Beteiligung von Frauen in diesem Prozess zu stärken“.
- Sie fühlt sich auch heute noch den Grundsätzen der Agenda verpflichtet, zum Beispiel „der Nachhaltigkeit bei der Entwicklung unserer Stadt und ihrer Teilorte“.
- Weitere Grundsätze sind „die Verzahnung von Ökologie, Wirtschaft und Sozialen“ sowie die „**Beteiligung von Bürgerinnen und Bürgern an den Entscheidungsprozessen unserer Stadt**“.
- Die Frauenwerkstatt versteht sich als Netzwerk von Frauen, „die sich in Waiblingen und für Waiblingen engagieren“. Sie sind in vielen Organisationen und Vereinen aktiv und treffen sich regelmäßig in der Hahnschen Mühle.
- Geplant werden „gemeinsame Aktionen, um unsere Interessen als Bürgerinnen in der Stadt **sichtbar und vernehmbar** zu vertreten“.
- Die Stelle einer Waiblinger **Frauenbeauftragten** ist von der Frauenwerkstatt mit initiiert worden, es gab einen Workshop zur Gestaltung der Innenstadt, enge Mitarbeit beim Stadtentwicklungsplan und unter anderem vor der Kommunalwahl eine Kampagne für **mehr Frauen im Gemeinderat**. Auch der 1. Internationale Frauentag im Rathaus geht auf eine Initiative der Frauenwerkstatt zurück.
- Impulse** der Frauenwerkstatt-Multiplikatorinnen gehen an die Verwaltung, den Gemeinde- und die Ortschaftsräte und in den Frauenrat. Als Werkstatt-Vertreterin sitzt hier Angelika Winterhalter mit drin.

**Heute in Waiblingen**

**Forum Nord:** 9 Uhr Kochgruppe, 12 Uhr Mittagstisch.  
**Forum Mitte:** 9.15 Uhr Entspannungsgymnastik, 9.30 Uhr Internet-Gruppe, 10.45 Uhr Yoga auf dem Stuhl, 14 Uhr Betreuungsgruppe für Demenzerkrankte, 14 Uhr Videogruppe, 14 bis 17 Uhr Schachgruppe.  
**VfL:** 10 Uhr Fitness-Mix für Bauch und Rücken, 10.30 bis 12 Uhr Breitensportgruppe im VfL-Kraftraum, 19.30 Uhr Heinrich-Arnold-„Jedermann“, VfL-Turnhalle; 18 Uhr (für Wiedereinsteiger) und 19.30 Uhr Tanzsport, VfL-Sporthalle, 20 Uhr Taekwondo für Erwachsene, Rundsporthalle, 20 Uhr Skigymnastik, alte Salierhalle.  
**Recyclinghof, Problem Müllsammelstelle:** 13 bis 18 Uhr in der Düsseldorfer Straße.  
**Rheuma-Liga:** 14.30 Uhr Trocken-Gymnastik, Rotkreuz-Haus, Anton-Schmid-Str. 1.  
**Haus- und Grundbesitzerverein:** 15 bis 18 Uhr Beratung in der Fronackerstraße 22.  
**WN-Süd Vital:** 14.30 Uhr Kick 4 Respekt, Treffpunkt, 15 Uhr Sport, Spiel & Spaß, Rinnenäckerspielplatz; 15.45 Uhr Hip Hop für Kinder ab 8 Jahren, Danziger Platz 13, 16.45 Uhr Hip Hop für Kinder ab 14 Jahren, Danziger Platz 13, 18 Uhr Nordic-Walking-Treff am Schüttelgraben an der

Unterführung, 18 Uhr Nordic-Walking-Treff, Schüttelgraben B14/29 Unterführung und Volleyballtreff am Rinnenäckerspielplatz, 20 Uhr Linientänze in der Rinnenäckerturnhalle.  
**ADFC Waiblingen:** 18 Uhr Treffpunkt am Brunnen des Bürgerzentrums zur geführten Feierabendradtour in zwei Gruppen.  
**Turnverein Bittenfeld:** ab 18 Uhr Most- und Rettichfest am Vereinsheim.  
**Bürgeraktion Korber Höhe:** 18 Uhr Finkenberghockey mit Begehung und Information auf dem Finkenberggelände an der Korber Straße.  
**Lauffreize TB Beinstein:** 18.15 Uhr bei der Beinsteiner Halle, Waiblingen.  
**Bezirksarbeitskreis Frauen Waiblingen:** 19 Uhr Treffpunkt am Nonnenkirche zur liturgischen Sommernachtswanderung „Wasser, Feuer, Erde, Luft“.  
**Kulturhaus Schwanen:** 19 Uhr Musical-Projekt der Salier Grund- und Werkrealschule Waiblingen.  
**Ortschaftsrat Neustadt:** 19 Uhr Sitzung im Sitzungssaal des Rathauses.  
**Ortschaftsrat Bittenfeld:** 19.30 Uhr Sitzung im Sitzungssaal des Rathauses.  
**Evangelische Kirchengemeinde und Förder-**

**verein mEinhorn:** 19.30 Uhr Theateraufführung „Bella Italia - Neustadt kommt!“ - Roadmovie auf italo-schwäbisch im evangelischen Gemeindehaus, Neustadt.  
**Ortschaftsrat Hegnach:** 20 Uhr Sitzung im Sitzungssaal des Rathauses.  
**Theater unterm Regenbogen:** 20 Uhr Besine Stäuble lässt bitten - Auf die Bühne!  
**Jugendtreffs**  
**Aktivspielplatz:** 14 bis 18 Uhr geöffnet.  
**Villa Roller:** 14 bis 18 Uhr Mädchentreff, Arm- und Freundschaftsbändchen (ab 10 J.), 18.30 bis 22 Uhr Jugendcafé (ab 14 J.).  
**JuCa 15, Düsseldorfer Str. 15:** 17 bis 21 Uhr geöffnet (10-18 J.).  
**Jugendtreff im Forum Nord, Korber Höhe:** 15 bis 21 Uhr (ab 13 J.).  
**Kindertreff im Forum Nord, Korber Höhe:** 14 bis 18 Uhr (6 bis 12 J.).  
**Jugendtreff Hegnach:** 18 bis 22 Uhr.  
**Jugendtreff Neustadt:** 14 bis 22 Jugendliche.  
**Jugendtreff Beinstein:** 17 bis 22 Uhr.  
**Jugendtreff Bittenfeld:** 15 bis 18 Uhr Teenieclub, 18 bis 23 Uhr Jugendliche.

**Jugendtreff Hohenacker:** 15 bis 18.30 Uhr Teenieclub, 18.30 bis 22 Uhr Jugendliche.  
**Spielmobil „Kunterbunte Kiste“:** 14 bis 17.30 Uhr, 6 bis 11 Jahre, Farben selber herstellen, Parkplatz vor dem Juze in Hohenacker.  
**Büchereien**  
**Stadtbücherei:** 10 bis 18.30 Uhr geöffnet.  
**Ortsbücherei Beinstein:** 16 bis 18 Uhr.  
**Ortsbücherei Hohenacker:** 10 bis 12 Uhr.  
**Ortsbücherei Neustadt:** 16 bis 18 Uhr.  
**Bäder**  
**Hallenbad Waiblingen:** 8 bis 21 Uhr (Warmbadtag).  
**Hallenbad Hegnach:** 15 bis 20 Uhr.  
**Hallenbad Neustadt:** geschlossen.  
**Freibad Waiblingen:** 7.30 bis 21 Uhr geöffnet.  
**Waldfreibad Bittenfeld:** 7.30 bis 21 Uhr.  
**Museum/Ausstellungen**  
**Kulturhaus Schwanen:** Ausstellung „Johanna Teske“, zwischen Grauen und Idlyl, 9 bis 16 Uhr und 18 bis 22 Uhr.

**Nachtdienst-Apotheke**  
**Staufen-Apotheke, Waiblingen,** Heinrich-Küderli-Straße 3.  
**Ärztliche Notdienste**  
**Allgemeinmedizin:** Ärztliche Notfallpraxis Waiblingen, Winnender Straße 27, Waiblingen (beim Kreiskrankenhaus), ☎ 0 71 51/90 60 90, abends 18 Uhr bis morgens 7 Uhr.  
**Augenärzte:** ☎ 0 18 05/28 43 67, **Frauenärzte:** ☎ 0 18 05/55 78 90, **Hals-Nasen-Ohrenärzte:** ☎ 0 18 05/00 36 56, jeweils 8 bis 8 Uhr; **Psychiater:** ☎ 0 18 05/0 11 20 89, von 19 bis 8 Uhr. **Kinder- und Jugendärzte:** ☎ 0 18 05/0 11 20 80, von 18 bis 8 Uhr.  
**Soziale Dienste**  
**DRK, Mobile Dienste:** ☎ 0 71 51/ 20 02 - 23.  
**Nachbarschaftshilfe, Hauswirtschaftliche Versorgung:** ☎ 0 71 51/ 5 68 18 - 88.  
**Malteser-Hilfsdienst:** Ambulante Pflege, Mahlzeitendienst, Hausnotruf, Erste-Hilfe-Ausbildungen, Sanitätsdienst ☎ 0 71 51/ 93 93 30.

**aboPLUS**

lesen.erleben.profitieren.

**Hier gibt's immer was zu sehen!**

**Dauerhaft vergünstigte Eintrittskarten für die Wilhelma!**

In Ihren ZVW-Geschäftsstellen erhältlich!

**Waiblingen**  
Albrecht-Villinger-Str. 10  
Mo.-Fr. 8.00 bis 17.00 Uhr  
Sa. geschlossen  
Scheuergasse 4  
Mo.-Fr. 9.00 bis 18.00 Uhr  
Sa. 9.00 bis 13.00 Uhr

**Schorndorf**  
Oberer Marktplatz 4  
Mo.-Fr. 8.00 bis 12.30 Uhr  
13.30 bis 17.00 Uhr  
Sa. 9.00 bis 12.00 Uhr

**Winnenden**  
Marktstraße 58  
Mo.-Fr. 8.00 bis 12.30 Uhr  
13.30 bis 17.00 Uhr  
Sa. 8.00 bis 12.00 Uhr

**Welzheim**  
Wilhelmstraße 17  
Mo.-Fr. 8.00 bis 12.30 Uhr  
Sa. geschlossen

Zeitungsverlag Waiblingen  
...die besten Seiten vom Tag!